

Extraausgabe Umfrage synthetische Opiode und DGS-Kongress 2024

25.10.2024

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

aktuell erhält eine sich möglicherweise entwickelnde „Opioid-Krise“ in Europa und Deutschland viel mediale Aufmerksamkeit. Dabei kann aktuell kaum eingeschätzt werden, welche Folgen Produktionsrückgänge von Opium in Afghanistan bei uns nach sich ziehen könnten. Daher führen das Müncher IFT – Institut für Therapieforschung im Rahmen des NEWS-Projekts aktuell eine Trendspotter-Untersuchung durch. Teil der Untersuchung ist ein Online-Fragbogen unter Expert\*innen, bei dem diese befragt werden, ob sie in den vergangenen Monaten in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsgebiet Änderungen bei der Verbreitung und Verfügbarkeit aber auch bei Qualität und Preis von halb-(synthetischen) Opioiden wahrgenommen haben.

Forum Substitutionspraxis leitet den Aufruf des IFT zur Umfrage gern weiter:

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen des vom BMG geförderten NEWS-Projekts führen wir aktuell eine **Untersuchung zu Synthetischen Opioiden** durch. Teil der Untersuchung ist eine Online-Befragung unter Expert\*innen, zu der wir Sie gerne einladen und bitten möchten, uns zu unterstützen und den Online-Fragebogen auszufüllen.

Es geht uns in dieser Untersuchung um **die von Ihnen zuletzt beobachteten Entwicklungen in Zusammenhang mit synthetischen Opioiden**, worunter wir nicht-ärztlich verordnete opioidhaltige Schmerzmittel (z.B. Fentanyl, Tilidin, Tramadol, Codein), nicht-ärztlich verordnete Substitutionsmittel und „NPS-Opiode“ (z.B. Nitazene, Fentanile / Fentanyl-derivate) verstehen. Zudem interessieren uns auch **Veränderungen beim Konsum von Heroin**, da diese auf Veränderungen bei synthetischen Opioiden hinweisen könnten.

-----  
**Den Fragebogen finden Sie unter:**

[https://s2survey.net/synth\\_opioide/](https://s2survey.net/synth_opioide/)

-----  
Der Fragebogen ist voraussichtlich **bis Freitag, 15. November 2024**, online verfügbar. Die Beantwortung wird etwa 10 bis 15 Minuten in Anspruch nehmen.

Sollten Sie weitere Expert\*innen kennen, die Einblick in die Thematik haben, freuen wir uns über eine Weiterleitung des Fragebogens!

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe und verbleiben

mit herzlichen Grüßen aus München

Heiko Bergmann & Esther Neumeier

für das NEWS-Team

Mehr über das bundesdeutsche Frühwarnsystem und was das IFT dazu beiträgt, können Sie kommenden Freitag auf dem DGS-Kongress 2024 in Leipzig erfahren:

**DGS-Kongress 01.11.2024 bis zum 03.11.2024 in Leipzig: Aktuelles aus der Substitutionstherapie**

Parallelveranstaltung, Freitag, 01.11.2024, 15.30 – 17.00 Uhr

**Inhalt/Programm:**

1. „Kommt die Pauschale?“ - Stand der EBM-Reform bzgl. Substitutionsziffern. Konrad Isernhagen (Köln) und Norbert Lyonn (Berlin)
2. Stand der Reform der BtMVV-Abschnitte zur Behandlung mit Diamorphin und zum Stand der Zulassung von Diamorphin-Tabletten. Andreas Zsolnay (Stuttgart).
3. Synthetische Opioide in Deutschland. Sind wir vorbereitet? Was kann die Drogenhilfe zur Schadensminderung beitragen? Nina Pritzens (akzept und vista/Berlin).
4. Naloxon-Take-Home-Verschreibungen für Opioidsubstituierte. Norbert Wodarz, Regensburg
5. Frühwarnsysteme für neue psycho-aktive Substanzen in Deutschland und Europa – ein Überblick, und wie sich Substitutionspraxen daran beteiligen können. Heiko Bergmann (IFT München)
6. Was können klinische Notaufnahmen und Suchtabteilungen nach Überdosierungen zur weiteren Schadensminderung beitragen? Maurice Cabanis, Stuttgart

Moderation: Norbert Lyonn (Berlin) und Hans-Günter Meyer-Thompson (Hamburg)

DGS-Kongress 2024: <https://dgsuchtmedizin.de/kongress>

Die nächste reguläre Ausgabe von Z51.83G FORUM SUBSTITUTIONSPRAXIS erscheint am 13. November 2024.

Viel Spaß beim Lesen und empfehlen Sie uns weiter!

Hans-Günter Meyer-Thompson

- Redakteur -

Zuschriften an: [info@compwaremedical.de](mailto:info@compwaremedical.de)

Impressum: <http://www.forum-substitutionspraxis.de/newlinks/1025-impressumneu>

Hier geht es zum Abonnement: <http://www.forum-substitutionspraxis.de/>

Hier können Sie Z51.83G abbestellen: [info@forum-substitutionspraxis.de](mailto:info@forum-substitutionspraxis.de)